

Aufbewahrung von Kolostrum und Muttermilch

Informationen zum hygienischen Pumpmanagement finden Sie in der Infothek in dem Artikel: Pumpanleitung für eine optimale Anregung der Milchproduktion.

Allgemeine Informationen und Tipps

- Die Beutel für die Aufbewahrung der Muttermilch finden Sie in einem Drogeriemarkt oder in der Apotheke. Diese sollten beschriftet werden mit dem Datum der Gewinnung.
- Wenn Muttermilch eingefroren wird, dehnt diese sich aus, so dass immer noch Platz in dem Beutel gelassen werden muss.
- Frisch gewonnene Milch sollte nicht mit schon gekühlter oder eingefrorener Milch vermischt werden.
- Achten Sie auf saubere Bedingungen.

Aufbewahrung

- Das Kolostrum kann bis zu 12 Stunden bei Raumtemperatur (bis 32°C) aufbewahrt werden.
- Aufbewahrung der reifen Muttermilch bei Raumtemperatur für maximal 6-8 Std. möglich.
- Aufbewahrung von reifer Muttermilch im Kühlschrank für 72 Std. bei 4°C.
- Einfrieren der Muttermilch ist bei -17°C für 6-12 Monate möglich.
- Aufbewahrung nach Tiefkühlung, **aufgetaut**: geschlossen 24 Std.; geöffnet 12 Std. haltbar.

Umgang mit gefrorener Muttermilch

- Muttermilch sollte schonend aufgetaut werden. Zum Beispiel im Kühlschrank über Nacht.
- Langsames Erwärmen der Muttermilch in handwarmem Wasser (keine Mikrowelle).
- Muttermilch vor dem Füttern zuerst vorsichtig drehen, um das Fett zu verteilen.
- Muttermilch die erwärmt wurde, darf bis zu einer Stunde danach verfüttert werden. Nicht ein zweites Mal erwärmen.